



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • 11030 Berlin

Herrn
Matthias Gastel MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 07.07.2020
Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 517 / Juni:

Wie genau lautet der Wortlaut der von der Bundesregierung geplanten Satzungsänderung bei der Deutschen Bahn AG auf der Grundlage des Koalitionsvertrages ("Wir werden in den Satzungen der DB Netz AG, der DB Station&Service AG sowie des Gesamtkonzerns volkswirtschaftliche Ziele wie die Steigerung des Marktanteils der Schiene festschreiben und die Vorstände der Unternehmen auf die Erfüllung der Ziele verpflichten." sowie "Für uns steht als Eigentümer der Deutschen Bahn AG nicht die Maximierung des Gewinns, sondern eine sinnvolle Maximierung des Verkehrs auf der Schiene im Vordergrund.") und welche Schlussfolgerungen zieht die Bundesregierung aus den Vorschlägen eines Rechtsgutachtens von Prof. Thomas Ehmann, das im Auftrag des Netzwerks Europäischer Eisenbahnen (NEE) erstellt wurde und unter anderem Wege aufzeigt, wie der Gewinnerzielungsdruck bei der Deutschen Bahn AG verringert werden kann (FAZ vom 24.06.2020)?

beantworte ich wie folgt:

Die konkrete Umsetzung der Vorgaben des Koalitionsvertrages ist Gegenstand laufender Abstimmungsprozesse.

Das im Auftrag des Netzwerks Europäischer Eisenbahnen e.V. erstellte Rechtsgutachten von Herrn Prof. Thomas Ehrmann in Bezug auf die Satzungsänderung der DB Netz AG und der DB AG wird derzeit geprüft.

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
Beauftragter der Bundesregierung
für den Schienenverkehr

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de



Seite 2 von 2

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe
mit freundlichen Grüßen



Enak Ferlemann